

# Männer-Gesang-Verein Merten/Sieg e.V.

Mitglied im Chorverband NRW e.V. & im Deutschen Chorverband e.V.



## *Jahresbericht 2019*

### **Aktivitäten des Vereins im Jahre 2019**

#### **03.02.2019 Günter Westenberg feiert seinen 80. Geburtstag**

Im Namen der Sänger und des Vorstandes überbringen Hans-Jürgen Lichius und Rüdiger Gräf am Sonntagmorgen die allerherzlichsten Glückwünsche zum 80. Geburtstag und übergeben ein Präsent des Vereins. In der Chorprobe am 04.02.2019 singen wir Günter dann das obligatorische Hoch zu seinem runden Geburtstag. Günter lädt die Sänger nach der Chorprobe zu einem leckeren Imbiss ein und gibt uns zwei Runden an Getränken aus. Herzlichen Dank dafür.

#### **05.02.2019 Marcel Körtgen feiert seinen 40. Geburtstag**

Beruflich bedingt kann Marcel z.Zt. leider nur sporadisch an Chorproben teilnehmen. Er lässt es sich jedoch nicht nehmen, den Sängern auf seinen runden Geburtstag einen auszugeben. In der Chorprobe am 15.04.2019 überrascht er uns mit Brötchen und Aufschnitt und übernimmt die Getränke der Sänger. Vielen Dank dafür.

#### **07.04.2019 Musikalische Mitgestaltung der Hl. Messe in der St. Agnes-Kirche zu Merten**

In der gut besuchten Hl. Messe am 07.04.2019 gedachte die Kirchengemeinde der Gründungsväter des Männerchores, die sich trotz der schwierigen Nachkriegszeit des I. Weltkrieges, am 01.04.1919 in der ehemaligen Kastanienburg in Merten zusammengefunden hatten, um den MGV Merten/Sieg e.V. aus der Taufe zu heben. Auch durch den Rückschlag des II. Weltkrieges ließen sich die Sänger nicht entmutigen, sondern nahmen die Probenarbeit wieder auf und konnten schon bald zu alter Stärke zurückfinden. Pfr. Johannes Mikrut und Diakon Horst Geuß würdigten in ihrer Predigt die geleistete Vereinsarbeit. Wir trugen aus der Messe Breve No. 7 das „Kyrie“ und zur Eucharistiefeier das „Vater unser“ von Hanne Haller vor. Pfr. Mikrut hatte unser Vortrag in der Kirche so gut gefallen, dass er unseren Chorleiter angesprochen hat, ob wir nicht auch mal die komplette Messe während des Gottesdienstes vortragen könnten. Wir denken darüber nach!

## **07.04.2019 Gedenken an die verstorbenen Vereinsmitglieder**

Im Anschluss an die Hl. Messe marschierten die Sänger mit der Vereinsfahne voraus auf den Mertener Friedhof, um dort ein Blumengesteck mit Gedenkschleife des MGV Merten/Sieg e.V. nieder zu legen und mit dem Lied „Stern auf den ich schaue“, den verstorbenen Sängern zu gedenken.

## **07.04.2019 Matinee-Konzert im Spiegelsaal von Schloß Merten**

Gegen 11:00 Uhr startete unser Matinee-Konzert im Spiegelsaal welches wir unter das Motto: "100 Jahre Chorgesang im Wandel der Zeit" gestellt hatten.

Vorsitzender Hans-Jürgen Lichius konnte zahlreiche Gäste begrüßen, darunter die Protektorin des Vereins Frau Elisabeth von Köckritz, den Ehrenvorsitzenden Helmut Engel, Bürgermeister Dr. Rüdiger Storch, alle nebst Gatte(in), den Vorsitzenden des Chorverbandes Rhein-Sieg e. V. Frank Heuser, sowie zahlreiche Abordnungen befreundeter Chöre und viele Gäste aus der Nachbarschaft.

Mit einem kurzen historischen Rückblick ließ der Vorsitzende die vergangenen 100 Jahre seit der Vereinsgründung Revue passieren und bedankte sich bei den Gründungsvätern, den ehemaligen Vorständen und Chorleitern, darunter unser langjährig tätigen Chorleiter Hans-Joachim Crombach und natürlich den vielen Sängern, die das Vereinsleben bis hierhin aktiv mitgestaltet haben. Ebenso bedankte er sich bei der Dorfgemeinschaft Merten und dem Kirchenchor Cäcilia Merten für die vertrauensvolle Zusammenarbeit.

Nach der Gratulation zum 100-jährigen Bestehen des Chores durch unsere Protektorin Frau von Köckritz und dem Grußwort unseres Bürgermeisters Dr. Rüdiger Storch, starteten wir zunächst mit dem Vortrag von historischen Liedern aus der Gründungszeit des Vereins, der Nachkriegszeit und den Siebzigern mit

- Untreue (In einem kühlen Grunde) von Glück/ Silcher
- Wandern im Mai von Brand/ Gellert
- Viva la Musica von Pappert

Frank Heuser, der Gruppenvorsitzende der Eitorfer Chöre sowie Vorsitzender des Chorverbandes Rhein-Sieg 1934 e.V., nutzte die Gelegenheit ebenfalls zu einem Grußwort und nahm die Gelegenheit wahr, um 5 Sänger mit Urkunde und Ehrennadel auszuzeichnen. Für 40 Jahre singen im Chor erhielten Konrad Neitzke und Peter Windscheif, sowie für 25 Jahre Klaus Bartak, Dietmar Bergmann und Rüdiger Gräf die Auszeichnungen überreicht.

Danach kam das von uns engagierte und von unserem Chorleiter Karsten Rentzsch geleitete Doppelquartett "GuadeLoope" aus Engelskirchen – Loope zum Einsatz. Unsere Gäste gingen begeistert mit bei dem schwungvollen Potpourri aus englischsprachigem Rock und Pop, wie

- Sound of Silence von Simon & Garfunkel
- When I was your man von Bruno Mars

- Lollipop von The Chordettes
- Country Roads von Ray Charles
- What a wonderful world von Lois Armstrong

Im Anschluss an diesen musikalischen Vortrag wurde uns zunächst von unserem Ehrenvorsitzenden Helmut Engel und anschließend von zahlreichen befreundeten Chören und Vereinen zu unserem 100. Geburtstag gratuliert und auch die eine oder andere Gratifikation überreicht. Ganz herzlichen Dank dafür!

Mit aktuellen Liedvorträgen des MGV Merten/Sieg e.V. setzten wir die Matinee fort und brachten folgende Lieder zum Vortrag

- Auf uns von Andreas Bourani
- Tage wie diese von Die Toten Hosen
- Orpheus von Reinhard Mey

Gemeinsam mit den Sängern von GuadeLoope beschlossen wir den gesanglichen Part des Konzertes mit dem Lied

- Es geht (mir) uns gut von Marius Müller Westernhagen

Wie wir dem Beifall und den zusprechenden Rückmeldungen der Gäste entnehmen konnten, ist uns das Matinee-Konzert zum 100-jährigen Geburtstag des Vereins gut gelungen. Das sollte uns Ansporn und Motivation für die Vorbereitung unseres Jubiläumskonzertes am 01.09.2019 sein.

Mit dem Schlußwort konnte sich der Vorsitzende sowohl bei den Gästen, als auch den zahlreichen Helfern(innen) sowie dem Hausherrn Herrn Patrick de Schrevel für die gewährte Unterstützung bedanken.

Bei einem kleinen Imbiss und kühlem Getränk konnten noch ein paar nette Gespräche geführt und dabei auch ein wenig Werbung für unser Jubiläumskonzert im Herbst gemacht werden.

### **07.06.2019 Traditionelles Pfingsteiersingen**

Gegen 18:00 Uhr treffen sich 13 Sänger und 3 Verstärkungskräfte an der Siegbrücke in Merten zum Start des diesjährigen Pfingsteiersingens. In zwei Gruppen aufgeteilt machen wir uns auf den Weg, um mit dem Pfingsteier-Lied „Gib uns doch ein Pfingst-Ei“ erfolgreich für eine Spende in Form von Eiern oder Euro zu überzeugen. Der Erlös wird der Erhaltung und Renovierung des Dorfgemeinschaftshauses zu Gute kommen. Bei guter Stimmung und zahlreichen Stärkungsstopps waren die Sänger auf Ihrer Tour bis beinahe um Mitternacht um die Häuser unterwegs.

### **14.06.2019 Eierverzehr / Einteilung Sommerfest**

Am 14.06.2019 um 18:00 Uhr war zum Eierverzehr eingeladen. In diesem Jahr war die Beteiligung leider so schwach, dass die zubereiteten Rühreier und Bratkartoffeln mit Speck gar nicht komplett aufgegessen werden konnten. Dennoch vielen Dank an die Spender und an die fleißigen

Küchenhelfer. Beim anschließenden Umtrunk nutzte der Vorsitzende die Gelegenheit, um die Arbeitseinteilung fürs anstehende Sommerfest vorzunehmen. Bis auf einige Positionen, die wegen Abwesenheit der möglichen Helfer noch abzuklären sind, war der Einsatzplan schon bald in trockenen Tüchern. Hoffen wir darauf, dass es mit der Resonanz im nächsten Jahr wieder ein wenig aufwärts geht.

### **11. -13.07. 2019      Aufbau Sommerfest**

Die Beteiligung am Aufbau war dieses Jahr wieder erfreulich gut, so dass der Aufbau unserer Fachwerkhäuschen in der Vorwoche bereits erledigt werden konnte und auch der Restaufbau vom 11. -13. Juli 19 lief wie geschmiert.

Überzeugen konnte uns auch der neue Getränkelieferant Siebigtheroth, der eine perfekte Ausstattung, vom Getränkewagen, über den Kühlwagen und die gesonderte Theke sowie neue Sitzgarnituren bereitgestellt hatte.

Zum Abschluss am Freitagabend fand dann noch die obligatorische Qualitätsprüfung von Speis und Trank in gemütlicher Runde statt.

### **13./14.07.2019      Sommerfest**

Der Wettergott meinte es gut beim diesjährigen Sommerfest des MGV Merten/Sieg e.V.. Hatte es am Samstag früh morgens noch kräftig geregnet, so gab es zum Festbeginn am späten Nachmittag schon wieder Sonnenschein bei angenehmen Temperaturen.

Der Festplatz füllte sich nach und nach mit unseren Gästen und bei fetziger Musik unseres DJ „Bonnie & Clyde“, der keine Musikwünsche offen ließ, ließen es sich unsere Gäste gut gehen und feierten bis spät in die Nacht hinein.

Auch die diesjährige Integration unserer Cocktailbar ins Open-Air-Festgelänge wurde ausgezeichnet angenommen.

Am Sonntagvormittag startete zunächst der gewohnte Frühschoppen und danach blieb bei zahlreichen Besuchern die Küche kalt, denn die angebotenen Leckereien konnten überzeugen. Auch den Wettbewerben der Kinderbelustigung haben sich einige Kinder wieder gestellt und wurden dafür mit kleinen Preisen belohnt. Zeitgleich versorgte unsere Cafeteria unsere Gäste mit selbstgebackenen Kuchen und frisch gebackenen Waffeln.

Insgesamt können wir auf ein gut gelungenes und auch erfolgreiches Sommerfest 2019 zurückblicken.

### **15.07.2019 Abbau Sommerfest**

Die Nachtschicht hatte mit dem Abbau der Sitzgarnituren bereits ordentlich vorgearbeitet, so dass die diesmal relativ kleine Mannschaft am Montagmorgen dennoch den Festplatz bis zum Mittag abbauen und aufräumen konnte. Im Anschluss freuten sich alle Helfer auf unseren traditionellen Imbiss mit Hämmdchen und Fleischwurst sowie dem anstrengenden Leeren des Getränkeanbruchs.

Auch die hilfreichen Sängerfrauen hatten anschließend noch einen netten Nachmittags-Kaffee zusammen. An dieser Stelle auch nochmal vielen Dank an alle helfenden Hände für Ihren Einsatz.

### **25.07.2019 Christa Brodesser feiert ihren 80. Geburtstag**

Am Donnerstagnachmittag, den 25.07.19 überbrachten Jürgen Lichius und Rüdiger Gräf dem Geburtstagskind Christa Brodesser bei wüstenhaften Temperaturen die Glückwünsche des Vereins. Zum Glück hatte Heinz im Keller ein paar kühle Getränke kalt gestellt, so dass wir diesen Einsatz für den Verein doch gut überstanden haben.

### **26.07.2019 Einteilung Jubiläumskonzert**

Der Einladung des Vereins zur Helfereinteilung für das Jubiläumskonzert am 01.09.2019 waren zahlreiche Sänger und Helfer gefolgt, so dass Jürgen Lichius schon sehr bald seinen Einteilungsplan für die zu besetzenden Stationen fertigstellen konnte. Die Helferdienste wurden in zwei Schichten eingeteilt, so die Sänger zunächst ihre Auftritte absolvieren können und insgesamt auch die Belastung sich für alle Helfer sich in Grenzen hält. Auch eine Kuchenliste machte wieder die Runde, um wieder ein reichhaltiges Angebot an selbstgebackenen Kuchen servieren zu können. Nach der gelungenen Einteilung spendierte der Verein die Getränke und so wurde in netter Runde noch ein wenig zusammen gegessen. An dieser Stelle schon mal ganz herzlichen Dank für die Bereitschaft der vielen freiwilligen Helfer und auch unsere Frauen, ohne die eine solche Veranstaltung gar nicht zu stemmen gewesen wäre.

### **26.07.2019 Max Bolz verstorben**

Unser langjährig treuer I. Tenor Max Bolz ist nach langer schwerer Krankheit am 26.07.2019 sanft entschlafen. Der Verabschiedungsgottesdienst an seinem Sarg in der Trauerhalle fand am 02.08.2019 auf dem Friedhof in Uckerath statt. Der MGV Merten/Sieg e.V. war mit einer Abordnung bei der Trauerfeier zugegen. Rüdiger Gräf kondolierte Marga Bolz im Namen des Vereins und überreichte eine Trauerkarte mit Gratifikation.

### **16.08. – 31.08.2019 Aufbau für das Jubiläumskonzert**

Mit zwei Wochen Vorlauf starten wir am Freitag, den 16.08.19 mit den vorbereitenden Arbeiten, um die Reithalle der Fam. von Köckritz in eine Festhalle für unser Jubiläumskonzert herzurichten.

Jeweils am späten Nachmittag unter der Woche, sowie samstags treffen sich zahlreiche Sänger um unermüdlich die vielfältigen Arbeiten in der Halle, wie aber auch im Vorfeld der Reithalle zu bewältigen. Das Ergebnis der Arbeiten kann sich am späten Samstag, den 31.08.19 wahrlich sehen lassen. Der Zugang zur Burg Merten ist mit Fahnen geschmückt, das Vorfeld der Reithalle passt mit unseren Fachwerkbuden gediegen ins Ambiente der Umgebung. Mit Eintritt in die Reithalle öffnet sich der Blick in eine festlich beleuchtete Halle für ca. 400 Besuche, mit der Bühne als zentralem Blickpunkt. Das kann sich wahrlich sehen lassen!

## **01.09.2019 Jubiläumskonzert**

Am Sonntagmorgen gegen 10:00 Uhr treffen sich die zahlreichen Helferinnen und Helfer um letzte Hand anzulegen, damit sich unsere Gäste wohlfühlen und mit Speis und Trank gut versorgt werden können. Zahlreiche selbstgebackene Kuchen werden von den Sängerfrauen angeliefert und im Kühlwagen deponiert.

Die Sänger finden sich auf der Bühne ein, um zusammen mit dem Chorleiter die vorgesehenen Liedvorträge noch einmal kurz anzusingen. Leider hat uns der Wettergott zunächst einen Regenschauer geschickt, doch trotz allem treffen schon bald die ersten Gäste ein.

Um 11.30 Uhr betritt der MGV Merten/Sieg e.V. in Formation die Bühne der geschmückten Reithalle, um das Jubiläumskonzert mit dem Auftaktlied „Viva la Musica“ von Pappert zu eröffnen.

Im Anschluss daran hält unser Vorsitzender Hans-Jürgen Lichius seine Begrüßungsrede, in der er als Ehrengäste den Ehrenvorsitzenden des MGV Merten/Sieg e.V. Helmut Engel mit Ehefrau Bärbel, unsere Protektorin Frau Elisabeth von Köckritz mit Ehemann Nickolaus, unseren Bürgermeister Dr. Rüdiger Storch mit Ehefrau Dorothea, den Vorsitzenden des Chorverbandes Rhein/Sieg e.V. Herrn Frank Heuser, unseren ehemaligen Chorleiter Hans-Joachim Crombach mit Ehefrau Monika, sowie als Vertreter unserer beiden Hauptsponsoren, Herrn Regionaldirektor Bernd Prangenberg von der KSK Köln Filiale Eitorf mit Ehefrau und als Vertreter der Eitorf Stiftung Frau Dr. Hildegard Ersfeld-Dreßen mit Ehemann und Herbert Tichelhofen mit Ehefrau und Tochter begrüßen kann.

Ebenso heißt er die Vertreter von Eitorfer Parteien und Vereinen herzlich willkommen, von denen uns allerdings nur Frau Renate Kemmler mit Ehemann von der FDP Eitorf, Herr Jürgen Fellner von der BfE Eitorf und der stv. Bürgermeister Hans-Gerd Pahl von der CDU Eitorf die Aufwartung machten.

Nach der Begrüßung der mitwirkenden Chöre und aller anwesenden Gäste übergab der Vorsitzende dann das Wort an unsere Protektorin Frau Elisabeth von Köckritz.

In ihrem Grußwort ging sie auf die harte Zeit des Gründungsjahres unseres Vereins ein und wies daraufhin, dass ihre großväterliche Familie zur gleichen Zeit ihren Wohnsitz hier in Merten nahm. Ihre Großmutter Auguste Gräfin Nesselrode nahm auch als Erste das Protektorat über den MGV Merten/Sieg e.V. war. Im Jahre 1954 hat der Verein dann Frau Dr. Antonia Freifrau von Süsskind-Schwendi (die Mutter unserer heutigen Protektorin) gebeten, das Protektorat zu übernehmen, was sie damals auch gerne angenommen hat.

Im Jahre 2002 hat dann unsere jetzige Protektorin diese Aufgabe übernommen und unterstützt seit dem den Verein in ideeller und auch finanzieller Hinsicht. Auch die Gestaltung unseres Jubiläumskonzertes war in dieser Form nur möglich, indem sie uns die Nutzung der ehemaligen Reithalle auf ihrem Anwesen der Burg Merten ermöglicht hat.

In ihrem Grußwort wies sie auch auf die Wichtigkeit der Pflege der Tradition und das gemeinschaftliche Miteinander hin, für das der MGV Merten/Sieg e.V. neben seinem gesanglichen

Engagement in besonderer Weise steht und wünschte dem Verein weiterhin eine glückliche Hand um die Geschicke in diesem Sinne weiter zu lenken.

Bürgermeister Dr. Rüdiger Storch überbrachte die Glückwünsche von Rat und Verwaltung der Gemeinde Eitorf und bedankte sich für 100 Jahre aktives Vereinsleben und die damit verbundene Bereicherung der Eitorfer Kulturlandschaft. Besonders lobte er auch das weit über den Gesang hinaus gehende Engagement des Vereins im dörflichen Gemeinschaftsleben. Er wünschte dem Chor weiterhin eine erfolgreiche Vereinsarbeit und das wir auch den Nachwuchssorgen wirksam begegnen können.

Im Anschluss daran trug unser Chor das Lied „ Es geht uns gut“ von Marius Müller-Westernhagen vor.

Nun stand die Ehrung des Vereins für 100 Jahre Chorgesang, mit einer Urkunde des Deutschen Chorverbandes an, die vom Vorsitzenden des Chorverbandes Rhein-Sieg e.V. Herrn Frank Heuser, nach seinem Grußwort an den Vorsitzenden überreicht wurde. Frank Heuser bedankte sich für die erfolgreichen 100 Jahre unseres Chores und wies dabei auch darauf hin, wie wichtig es ist, zeitgerecht die Weichen zu stellen, um auch in der Zukunft als Chor bestehen zu können. Der MGV Merten/Sieg e.V. sei dabei auf einem guten Weg, um mit neuen Ideen und zeitgemäßem Liedgut diesen Weg erfolgreich zu beschreiten. Im Weiteren stand noch die Ehrung von 2 langjährig aktiven Sängern und einem Vorstandsmitglied an.

Frank Heuser überreichte hierzu an

- Reinhold Eifel die Urkunde mit Anstecknadel für 25 Jahre aktives Singen im Chor
- Heinz Brodesser die Urkunde mit Anstecknadel für 40 Jahre aktives Singen im Chor
- Rainer Neitzke die Plakette in Gold für 30 Jahre Tätigkeit als 1. Kassierer

und wünschte dem Chor für die Zukunft alles Gute.

Es folgte unser dritter freier Liedvortrag mit dem Song „ 80 Millionen“ von Max Giesinger, der beim Publikum offensichtlich sehr gut ankam und ebenfalls mit viel Applaus bedacht wurde. An dieser Stelle sei unserem Chorleiter Karsten Rentzsch ein herzliches Dankeschön gesagt, für die gute Vorbereitung unseres Chores ohne die ein so souveräner Auftritt gar nicht möglich gewesen wäre.

Mit dem Auftritt von YOUNG HOPE und YOUNG HOPE KIDS Eitorf startete nun das Freundschaftssingen mit unseren befreundeten Gastchören. Vorsitzender Hans-Jürgen Lichius moderierte souverän durch das Programm.

Der Kinderchor von YOUNG Hope unter der Leitung von Frau Sandra Krist-Rösgen machte den Auftakt mit zwei schwungvollen Liedern, der sich fortsetzte mit dem Auftritt in gemischter Besetzung und sich schließlich in bewährter und routinierter Weise mit einem mitreißenden Auftritt unter der Leitung von Chorleiter Ingo Mückler, mit Solosängern vom Chor YOUNG HOPE, seinen Höhepunkt fand.

Es folgten dann die Sänger des MGV „Eintracht“ Stoßdorf 1881 e.V. mit ihrer Formation der „Hennefer Siegfoniker“ mit ihren drei flotten Liedvorträgen unter der Leitung von Karsten Rentzsch.

Der nächste Auftritt wurde von unseren Sängerfreunden des MC „Eintracht“ Stadt Blankenberg e.V. ebenfalls unter der Leitung von Karsten Rentzsch in Szene gesetzt. Mit ihren 3 modernen Liedvorträgen trafen auch sie den Geschmack des Publikums.

Zum ersten Mal zu Gast bei uns hatten wir die Sänger des Bielsteiner Männerchores 1900 e.V., die mit dem Bus zu uns angereist waren. Unter der Leitung von Karsten Rentzsch präsentierte der Chor in imposanter Stärke seine drei Liedvorträge mit gekonntem Schwung.

Im Anschluss daran formierte sich unser Chor, zusammen mit den Sängerfreunden aus Stoßdorf, Blankenberg und Bielstein, zu einem imposanten Gemeinschaftschor, der dann auf der Bühne den Trinkkanon „Freunde lasset uns beim Zechen“ von W. A. Mozart, stimmungsgewaltig dem Publikum zum Besten gab. Chorleiter Karsten Rentzsch hatte dabei im wahrsten Sinne des Wortes alle Hände voll zu tun, um die Synchronisation der Einsätze stets im Griff zu behalten. Dafür, dass diese Formation zuvor noch nie zusammengeprobt hatte, war es ein grandioser Auftritt, der das Publikum begeisterte.

Als weiteren Höhepunkt unserer Konzertveranstaltung hatten wir die a cappella Gruppe „Die Kellner“ aus Lohmar engagiert, die nun den ersten Teil ihres Auftrittes präsentierten. Diese Chorgruppe besteht seit 1996 und hat ihren Ursprung bereits im Kinderchor Lohmar gelegt. Sie verfügen über ein breitgefächertes Repertoire von der Balade bis zum rockigen Pop-Song. Davon konnten wir uns bei ihrem mitreißenden Auftritt mit Liedern von George Michael über Udo Jürgens bis Michael Jackson wahrlich überzeugen. Das Publikum ging engagiert mit und spendet tosenden Applaus.

Die erste Hälfte unserer Veranstaltung war damit erfolgreich über die Bühne gegangen und wir nutzen die Gelegenheit um weiteren Gästen zu ermöglichen dem Jubiläumsschor ihre Glückwünsche auszusprechen. Danach ging es in die Pause um sich mit Speis und Trank zu stärken und um für folgende Auftritte die technische Umrüstungen vorzunehmen.

Gestärkt und mit neuem Schwung starteten wir in die zweite Hälfte der Veranstaltung mit dem gemeinsamen Auftritt des MGV „Concordia“ Kelters e.V. und der Band „The Roots“, die unter der Leitung von Chorleiter Andrey Telegin ihre 3 Liedvorträge in gekonnter und fetziger Weise vortrugen, was das Publikum mit zustimmendem Applaus belohnte.

Im Anschluss daran hatten wir den Auftritt unserer Sängerfreunde aus Winterscheid vorgesehen. Wegen eines plötzlichen Todesfalles eines ihrer Sängerkameraden in der Nacht von Samstag auf Sonntag, musste der Auftritt dann kurzfristig abgesagt werden. Wir bedauern den tragischen Todesfall des Sängers aus Winterscheid und erkennen umso mehr an, dass es sich der Vorsitzende Rolf Siebigtheroth nicht hat nehmen lassen, trotz Absage ihres Auftrittes, persönlich zum Jubiläum zu gratulieren und ein Geschenk zu überreichen.



Die a cappella Gruppe „Die Kellner“ stand schon in den Startlöchern für ihren zweiten Auftritt an diesem Nachmittag. Das Publikum war gespannt was da wohl noch kommen würde und es wurde wahrlich nicht enttäuscht. Denn die Jungs legten noch einen drauf. Mit gekonnter Choreografie und witziger Moderation haben sie es verstanden das Publikum in ihren Bann zu ziehen. Von Billie Joel über Ed Sheeran, Frank Sinatra bis Sailor reichte die Spannweite ihrer Liedvorträge. Ohne eine Zugabe wollte sie das Publikum dann auch nicht von der Bühne gehen lassen. Ein wahres Highlight unserer Jubiläumsveranstaltung.

Für den nachfolgenden Auftritt des Eitorfer Gesangverein von 1873 e.V. war damit die Messlatte natürlich hochgelegt. Die Frauen und Männer ließen sich jedoch nicht beirren und trugen unter der Leitung von Chorleiter Rolf Pohle ihre 3 Liedvorträge in gekonnter Weise vor.

Der Quartett-Verein Herchen als nächster Chor überzeugte ganz besonders unter der Leitung von Chorleiterin Katrin Waldraff und überraschte das Publikum mit einem klangvollen und harmonischen Vortag der aufhorchen ließ und dementsprechenden Applaus bekam.

Den Abschluss des Freundschaftssingen gestaltete die Chorgemeinschaft Eiptal -Chor Mühleip 1946 e.V. und des MGV „Eichenkranz“ Stromberg e.V. unter der Leitung von Chorleiter Valery Kashlaev, die in gemischter Besetzung ihre 3 Liedvorträge vortrugen und dafür viel anerkennenswerten Applaus erhielten.

Mit dem Schlußwort des Vorsitzenden, der den Dank an alle Beteiligten und die vielen Helfer und ebenso an die Hausherrin aussprach, endete unser Jubiläumskonzert zum 100-jährigen Bestehen des MGV Merten/Sieg e.V..

Das Jubiläumskonzert war ein voller Erfolg! Ein für unsere Verhältnisse großartige Veranstaltung in einem tollen Ambiente ist uns gelungen, die dem Anlass des 100-jährigen Jubiläums des Vereins wahrlich würdig war.

Wir alle gemeinsam können stolz darauf sein, was uns da mit langer und akribischer Vorbereitung, mit guten Ideen, mit Improvisationstalent und großer gemeinsamer Anstrengung gelungen ist. Nicht zu vergessen ist die vielfältige Unterstützung durch die Sängerfrauen und die vielen auch externen Helfer, ohne die das Fest für uns nicht zu stemmen gewesen wäre.

Ein besonderer Dank geht zudem an unsere Protektorin, die uns ihre Reithalle für unsere Veranstaltung kostenfrei bereitgestellt hat und darüber hinaus auch noch eine ansehnliche Menge an leckeren Wildwürsten spendiert hat. Vielen Dank dafür an alle Beteiligten!

### **01.09.2019 Start des diesjährigen Fundraising der „Eitorf Stiftung“**

Der MGV Merten/Sieg e.V. konnte sich Anfang des Jahres erfolgreich als Projekt 2 - MGV für das **Fundraising 2019** der "Eitorf Stiftung" bewerben. Dieses Spendenprojekt startete dann am **01.09.2019**, exakt zum Tag unseres Jubiläumskonzertes und lief bis zum **31.10.2019**. Alle die unser Projekt, nämlich die **Instandsetzung der Außentreppe** und die **Renovierung des Probenraumes**,

unterstützen wollten, konnten daher ihre Spende in diesem Zeitraum auf eines der Spendenkonten der **Eitorf Stiftung** unter Angabe des Projektnamens **MGV** einzahlen.

### **02.09.2019    Abbau Jubiläumskonzert Teil 1**

Am Montagmorgen traf sich das Abbauteam um Teile der nicht mehr benötigten Möblierung und Dekoration sowie Beschilderung etc. in und außerhalb der Reithalle schon mal abzubauen. Viele Hände schnelles Ende und so konnten wir schon kurz vor Mittag diese Arbeiten abschließen.

### **07.09.2019    Geburtstagständchen für Herrn Nikolaus von Köckritz (80 Jahre)**

Am Samstagmittag trafen sich die Sänger zunächst im Dorfgemeinschaftshaus zum kurzen Ansingern für das anschließende Geburtstagständchen in der Reithalle. Der Hausherr Herr Nikolaus von Köckritz feierte dort in einer großen Gesellschaft seinen 80. Geburtstag. Hierzu gab der Chor ihm folgende Lieder zum Besten:

- Viva la Musica
- Hoch soll er leben
- 80 Millionen
- Et Meier's Kättche

Vorsitzender Hans-Jürgen Lichius gratulierte dem Jubilar im Namen der Sänger und überreichte dazu einen guten Schluck zum Genießen.

### **08.09.2019    Abbau Jubiläumskonzert Teil 2**

Am Sonntagmorgen fanden sich zahlreiche Sänger und auch Helfer an der Reithalle ein, um die restlichen Rückbauarbeiten vom Tag des Jubiläumskonzertes vorzunehmen. Da auch diese Arbeiten Hand in Hand von statten gingen, waren wir selbst ein wenig überrascht, dass wir bereits gegen 13:00 Uhr den Arbeitseinsatz abschließen konnten. Allerdings waren wir Alle nach diesen Tage langen Arbeitseinsätzen auch ziemlich geschafft und froh das Jubiläumsjahr damit nun auch erfolgreich zu Ende gebracht zu haben. Ob wir das 110-jährige Jubiläum noch packen werden? Wer weiß, wir werden sehen!

### **21. – 24.09.19 Eitorfer Kirmes**

Am Samstagmorgen waren wir wieder zahlreich zum Kirmesaufbau in der Goethestr. anwesend, um den Getränkestand, die Zelte für die Gäste und für die Musiker über unserer kleinen Live-Bühne aufzubauen. Gegen Mittag war der Aufbau geschafft und bei schönem Wetter konnten wir in die Kirmes starten.

Der Samstagabend war der dann auch der absolute Renner für uns bei der diesjährigen Kirmes. Zahlreiche Gäste umlagerten unseren Getränkestand und auch die beiden Zelte waren voll belegt. Unsere Band „MOBY DICK“ heizte kräftig mit fetzigem Rock ein und hielt das Publikum über Stunden bei guter Laune. Die Standbesetzung hatte im wahrsten Sinne des Wortes alle Hände voll zu tun, um dem Andrang gerecht zu werden.

Unserem „Rockpalast-Manager“ Christoph Ludwig sei an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön gesagt, denn neben der Organisation und Bereitstellung seiner Technikausrüstung, hat er wieder mal ein gutes Händchen bei der Auswahl der Musiker bewiesen. Das zeigte sich dann auch am Sonntagnachmittag als Arlene Tillmanns und danach die Schülerband „Lampenfieber“ ihren Auftritt hatten, den wir im letzten Jahr wegen des strömenden Regens noch kurzfristig hatten absagen müssen.

Der Abbau am Mittwochmorgen, in der kleinen Seniorenbesetzung, ging ebenfalls routiniert von statten, so dass bis zum Mittag unser Stand an der Goethestr. geräumt und sauber war.

Die Kirmes war für uns ein toller Erfolg und Gottseidank zugleich auch der letzte größere Event im Jahre 2019, denn so langsam zeigen sich in der Mannschaft, nach den zahlreichen Veranstaltungen im Jubiläumsjahr, auch erste Ermüdungs- und Verschleißerscheinungen.

### **29.09.2019 Freundschaftssingen beim MGV „Liederkranz 1875 e.V.“ in Aegidienberg**

Unseren Premierenauftritt in Aegidienberg hatten wir am Sonntagnachmittag, den 29.09.19 im Saal des dortigen Bürgerhauses. Die Sangesfreunde aus Aegidienberg waren offensichtlich über unseren Internetauftritt auf uns aufmerksam geworden und hatten uns dann erstmalig zu Ihrem zweijährig stattfindenden Freundschaftssingen eingeladen. Wir haben das Freundschaftssingen als erster Chor eröffnet und starteten mit „Viva la Musica“, dem folgten „Es geht uns gut“ und die „80 Millionen“ von Max Giesinger. Den „Orpheus“, eigentlich als Zugabe gedacht, haben dann wir gleich mit drangehängt. Mit unserem schwungvollen und vor allem auch Noten freien Vortrag haben wir die Zuhörer im Saal und auch den Gastgeber offensichtlich so begeistern können, dass eine weitere Zugabe gefordert und sogleich auch die Einladung für das nächste Freundschaftssingen in zwei Jahren ausgesprochen wurde. Dem sind wir gerne mit dem „Kölschen Gefangenenchor“ nachgekommen. Da auch die übrigen Gastschöre und der Schulchor ein abwechslungsreiches Repertoire geboten haben, war es insgesamt ein gelungener und unterhaltsamer Sonntagnachmittag in Aegidienberg. Wir sollten den Kontakt nach dort aufrechterhalten.

### **30.09.2019 Neuer Sänger im Chor**

Alexander Zielinski aus Eitorf beginnt als Gastsänger mit seiner ersten Chorprobe im I. Tenor. Wir werden sehen, ob es ihm bei uns auf Dauer gefällt.

### **14.10.2019 Neuer Sänger im Chor**

Rainer Latus aus Merten beginnt als Gastsänger mit seiner ersten Chorprobe im II. Tenor. Er hat sich bereits entschieden bei uns Mitglied zu werden und mit Beschluss der Vorstandssitzung vom 04.11.2019 ist er als aktives Vereinsmitglied bei uns aufgenommen.

### **14.10.2019 Johannes Schäfer feiert seinen 70. Geburtstag**

Johannes Schäfer feiert seinen runden 70. Geburtstag und wir lassen ihn in der Chorprobe am 21.10.2019 hochleben. Er lädt die Sänger zu einem leckeren Imbiss ein, außerdem übernimmt er die

Getränke an diesem Abend. Vielen Dank dafür. Der Vorsitzende hatte ihm zuvor im Namen der Sängers gratuliert und zudem einen edlen Tropfen überreicht. Wir wünschen ihm alles Gute und freuen uns auf den nächsten runden Geburtstag.

### **06.11.2019 Preisübergabe Fundraising der Eitorf Stiftung**

Ein spannender Spendenmarathon ging am 31.10.2019 zu Ende. Bis zum letzten Tag war es ein Kopf an Kopfkrennen gewesen, welches Projekt denn nun die meisten Spenden erzielen würde. Bei der Preisverleihung am 06.11.2019 in der Bio-Station in Eitorf wurde das Geheimnis endlich gelüftet. Vorsitzender und Schriftführer konnten gemeinsam einen Spendenscheck in Höhe von **3.130,11 €** von Frau Pia Wiedemann entgegen nehmen. Darin enthalten sind die eingegangenen Spenden für den Verein in Höhe von 2.130,11 €, sowie die Aufstockung durch die Kreissparkasse Köln in Höhe von 400 € und die Eitorf Stiftung in Höhe von 600 €. Insgesamt ein wirklich passables Ergebnis mit dem wir immerhin den 2. Platz im Wettbewerb erreicht haben und damit nun auch einen ordentlichen Grundstock für die angedachten Renovierungen verfügbar haben. An dieser Stelle sei allen Beteiligten an dem Projekt, insbesondere aber Hans-Jürgen Lichius und dessen Sohn für das Erstellen des Projektvideos, gedankt.

### **23.11.2019 Vereins- und Helferfest**

Das Vereins- und Helferfest war diesmal keinem besonderen Motiv-Motto gewidmet, denn unser 100-jähriges Jubiläum war das Motto des Jahres 2019 schlechthin. Der Vorsitzende konnte eine zahlreiche Schar von Helferinnen und Helfern begrüßen, so dass die Räumlichkeiten im Dorfgemeinschaftshaus voll belegt waren. Er bedankte sich im Namen der Sängers bei all denen, die dem Verein bei den zahlreichen Veranstaltungen im Jubiläumsjahr helfend und unterstützend zu Seite gestanden haben und machte damit auch klar, dass es dem Verein ohne diese Hilfe auch gar nicht möglich gewesen wäre die Veranstaltungen in dieser Form durchzuführen. Er appellierte zugleich an die Anwesenden diese Unterstützung möglichst auch in der Zukunft dem Verein zu Gute kommen zu lassen. So dann gab er das Buffett frei und wünschte allen Anwesenden einen gemütlichen Abend bei Speis und Trank.

Fleißige Hände hatten bereits am Samstagnachmittag die Räume entsprechend hergerichtet und zudem für das Speisen-Buffett draußen vor dem Eingang ein beheiztes Zelt aufgebaut. Hier waren die leckeren Suppen und Snacks für die Gäste angerichtet worden, aber es gab auch die Möglichkeit dort an Stehtischen genüsslich ein Kölsch zu trinken. Von Beidem wurde reichlich Gebrauch gemacht und bei guter Stimmung und netten Gesprächen ging das Helferfest noch bis spät in die Nacht. Am Sonntagvormittag trafen sich dann einige unverzagte Sängers, um den Rückbau vorzunehmen. Gegen Mittag war bereits das Meiste geschafft und das Dorfgemeinschaftshaus wieder in den Ursprungszustand versetzt.

### **09.12.2019 Letzte Chorprobe im Jahr 2019**

Die letzte Chorprobe im Jubiläumsjahr haben wir dazu genutzt, um unsere Vereinshymne „Du Land der Burgen“ in den einzelnen Stimmen noch einmal durchzuproben, damit wir sie zum Abschluss

der Jahreshauptversammlung im Januar 2020 dann auch möglichst wohlklingend zum Besten geben können.

Unser neuer Sänger Rainer Latus hat es sich nicht nehmen lassen seinen Einstand zu geben und uns zu Knackwürstchen mit Brötchen und einer Runde Getränke einzuladen. Vielen Dank dafür.

### **Statistik 2019**

**Anzahl Vereinsmitglieder: 62**

**Aktive Sänger: 26**

**Mögliche Proben: 874 (bei 23 gewerteten Sängern)**

**Besuchte Proben: 651**

**Durchschnittlicher Probenbesuch: 74,5 %**

Der Probenbesuch liegt damit 0,5 % unter dem durchschnittlichen Probenbesuch der letzten Jahre.

An allen 38 möglichen Proben im **Jahr 2019** hat kein Sänger teilgenommen.

3 Sänger haben 37 von 38 möglichen Proben besucht.

- Konrad Neitzke
- Günter Westenberg
- Rüdiger Gräf

1 Sänger hat 36 von möglichen 38 Proben besucht:

- Peter Windscheif

Rüdiger Gräf  
1. Schriftführer

Hans-Jürgen Lichius  
1. Vorsitzender